

## „Green Truck Innovation 2019“ des Logistikmagazins „Verkehrsrundschau“ geht an den Stralis NP von IVECO

*Künftig wird es für unterschiedliche Sektoren im Personen- und Güterverkehr unterschiedliche Technologie-Lösungen geben. Während die innerstädtische letzte Meile wohl mittelfristig elektrisch gefahren wird, ist am anderen Ende des Spektrums (hohe Gewichte und lange Strecken) Methan eine Lösung, die bereits jetzt der Umwelt hilft. IVECO hat das frühzeitig erkannt und kann jetzt als Hersteller mit dem umfangreichsten Programm an alternativen Transportlösungen aufwarten. Die Vorreiterrolle von IVECO war explizit erwähntes Kriterium bei der Vergabe des Preises*

Unterschleißheim, 04.06.2019



PRESS RELEASE

Innovationen bedürfen in der Logistik mit deren knapp kalkulierten Margen einer breiten Akzeptanz. Zudem ist bei vernetzten Verkehren höchste Zuverlässigkeit gefordert, unausgereifte Technologien hätten gravierende Auswirkungen auf bestehende Lieferketten. Neue Elemente einer Transportkette müssen sich daher sofort und nahtlos in eine Bestandslogistik integrieren und dürfen keine Insellösungen darstellen. All das kann derzeit nur die Methan- (Erd-/ Biogas) Range von IVECO auf allen Transportsystemen von der Standard- über die Sattelzugmaschine für niedrige Aufsattelhöhen und BDF Wechselbrücken gewährleisten.

Alle Assistenzsysteme sind wie beim Diesel verfügbar (GPS cruise control..), das Handling ist identisch. Aufgrund von 1.600 km Reichweite ist man flexibel genug, um alle Diesel-Destinationen zu bedienen und deren Fahrpläne einzuhalten. Jeder Auflieger passt, eine Sonderdisposition entfällt. Eine Einstoff-Betankung wird vom Spediteur sogar gegenüber dem Diesel als Handlings-Vorteil gesehen. Durch niedrigere Verbräuche und staatliche Fördermaßnahmen ergeben sich für den Unternehmer handfeste betriebswirtschaftliche Vorteile. Die Tankstellen-Infrastruktur macht jetzt aufgrund dieser Vorteile auch in Deutschland gute Fortschritte.

Für die Umwelt bedeutet das:

- Die positiven Auswirkungen sind sofort wirksam (bereits verfügbare Technologie)
- Methanmotoren sind sehr sauber. Über regenerative Kraftstoffe (Biogas, PtG) sogar auf E-Niveau, selbst wenn man der Elektro-Mobilität sauberen Strom unterstellt.
- Die Technik ist sehr leise (dieseltypische Druckspitzen fehlen beim effizienten Gas-Otto Prozess)

Methan (Bio- / Erdgas) ist ein sauberer Kraftstoff (CH<sub>4</sub>) mit naturgemäß wenig Kohlenstoff (Ruß) und viel Wasserstoff (Energie). Entsprechend sauber ist die Verbrennung: Partikel sind an der Nachweisgrenze, NO<sub>x</sub> ca. 70% unterhalb eines EURO VI Diesels, und CO<sub>2</sub> ca. 15% darunter (bereits bei fossilem Gas). Weil die Klopfestigkeit von Methan wesentlich höher ist als die von Benzin, ist der Wirkungsgrad aufgrund höherer Verdichtung besser. Das bringt geringeren Verbrauch. Ein vom DVGW begleiteter Versuch bei einem Kunden ergab aufgrund großer Zahlen (3 mio km mit 20 Trucks) eine Verbrauchersparnis von 18% (kg LNG vs I Diesel pro 100 km). Entsprechend niedriger ist der CO<sub>2</sub> Ausstoß, das DVGW errechnete sogar 23%. Methan ist variantenreich, es kann auch in großen Mengen regenerativ erzeugt werden: aus landwirtschaftlichen Abfällen, aus Deponien, aus organischen Abfällen und aus Überschussstrom (power to gas). Der CO<sub>2</sub> Ausstoß ist so skalierbar bis auf max. 95% unterhalb eines Diesels.

## Iveco

*Iveco ist ein Unternehmen von CNH Industrial N.V, einem weltweit tätigen und führenden Unternehmen für Investitionsgüter. CNH Industrial N.V ist an der New York Stock Exchange (NYSE: CNHI) und an der Börse Mailand (Mercato Telematico Azionario: CNHI) gelistet.*

*Iveco entwirft, produziert und vermarktet eine umfassende Palette von leichten, mittelschweren und schweren Nutzfahrzeugen, Baufahrzeugen und Sonderfahrzeugen für Offroadeinsätze.*

*Das komplette Produktprogramm besteht aus dem Daily, einem Transporter, der den Bereich von 3 bis 7 to abdeckt, dem Eurocargo von 6 bis 18 to, dem Trakker für Off-Road Einsätze und der Stralis Baureihe, beide über 16 to. Darüber hinaus zählen Produkte der Marke Iveco Astra, Schwerfahrzeugspezialist für Sonderfahrzeuge Muldenkipper und Dumper, zum Produktportfolio.*

*Iveco beschäftigt weltweit mehr als 21.000 Mitarbeiter und ist in 7 Ländern vertreten. Neben Europa ist Iveco in Asien, Afrika, Ozeanien und Latein Amerika mit modernster Technologie präsent. Mehr als 4.200 Service- und Vertriebsstützpunkte in über 160 Ländern garantieren technische Unterstützung, wo immer in der Welt ein Iveco-Fahrzeug im Einsatz ist.*

Weitere Informationen unter: [www.iveco.de](http://www.iveco.de)

Für CNH Industrial unter: [www.cnhindustrial.com](http://www.cnhindustrial.com)

### Pressekontakt:

Iveco Magirus AG, Manfred Kuchlmayr

Robert Schuman Strasse 1

85716 Unterschleissheim

tel. +49 89 31771 120

[www.ivecopress.com](http://www.ivecopress.com)